

Mitteilungen

1. VEP Vergabe Wirtschaftsverkehrskonzept

Im Zuge des Verkehrsentwicklungsplans (VEP) wird ein Wirtschaftsverkehrskonzept ausgearbeitet.

Um eine sehr tiefgehende Bearbeitung zu ermöglichen, hat die Verwaltung 2019 einen Förderantrag im Zuge des Förderaufrufs „Städtische Logistik“ beim Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur gestellt.

Im April 2020 ging der Förderbescheid über 188.000 € Gesamtmittel bei SpA ein. Es wurde die Höchstförderquote von 80 % bewilligt.

Daraufhin wurde ein Vergabeverfahren zur Bearbeitung des Wirtschaftsverkehrskonzeptes eingeleitet, das nun mit einer dringlichen Anordnung abgeschlossen wurde, um die Zahlungsanforderung an den Fördergeber für 2020 noch fristgerecht im November stellen zu können.

Den Zuschlag bekam für 172.811,80 € brutto PB Consult gemeinsam mit Urban Logistics Solutions. Teil der Projektleitung ist Prof. Dr. Ralf Bogdanski, der ein sehr ähnliches Projekt bereits in Nürnberg bearbeitet hat.

Das Wirtschaftsverkehrskonzept wird sich an den im VEP zu erarbeitenden Zielen und Leitlinien orientieren und inhaltlich in ein City Logistik Konzept und ein Ladezonenkonzept unterteilt sein.

Im City Logistik Konzept werden die Distributionsverkehre, insbesondere der KEP (Kurier-, Express- und Paket-) Dienstleister, auf eine stadtverträglichere Abwicklung hingehend analysiert. Das Konzept soll die Einführung eines Liefersystems mit Elektrokleinstfahrzeugen (z.B. Lastenräder) und Mikrodepots prüfen und strebt eine wirtschaftliche Umsetzung unter enger Einbeziehung der KEP Dienstleistern an.

Beim Ladezonenkonzept wird geprüft, wo im Stadtgebiet die Anordnung von Ladezonen für den Lieferverkehr zielführend sind.

Die Bearbeitung startet noch in diesem Jahr.